

## Presseinformationen zum Release des ersten Klimasparbuchs für die Region Hildesheim-Peine 2019/20

Hildesheim, 09/10/18

### Green Office Universität Hildesheim

Das Green Office geht auf eine Initiative von Studierenden der Universität Hildesheim zurück. Es besteht seit 2015 mit einem Büro am Hauptcampus der Universität und ist eine durch Studienqualitätsmittel finanzierte, dauerhafte Einrichtung der Universität. Es setzt sich aus studentischen Mitarbeiter\_innen verschiedenster wissenschaftlicher Fachrichtungen zusammen und wird von den beiden Koordinatorinnen Julia Witter und Karina Schell unterstützt. Das Green Office ist in die Erarbeitung einer gesamtuniversitären Nachhaltigkeitsstrategie eingebunden und übernimmt die Koordination und Umsetzung von Projekten zur Sensibilisierung und Mobilisierung in Sachen Nachhaltigkeit. Ziel des Green Office Hildesheim ist es, Studierende und andere Mitglieder der Stiftung Universität Hildesheim bei der Gestaltung eines Wandels hin zu mehr Nachhaltigkeit zu unterstützen.

Weitere Informationen unter: <https://www.greenoffice-hildesheim.de/>

### Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine

Die Landkreise Hildesheim und Peine haben sich zum Ziel gesetzt, eine nachhaltige, klimaneutrale Energieversorgung bis 2050 aufzubauen. Für dieses Ziel haben beide Landkreise ein eigenes Klimaschutzkonzept aufgestellt. Grundlage hierfür sind die Klimaschutzkonzepte beider Landkreise, in denen auch zahlreiche Projektvorschläge der Bürger\_innen Berücksichtigung finden. Ein Projekt aus beiden Klimaschutzkonzepten ist die Errichtung einer gemeinsamen, gemeinnützigen Klimaschutzagentur. Die Klimaschutzagentur möchte alle Menschen für Klimaschutzthemen und einen nachhaltigen Umgang mit natürlichen Ressourcen gewinnen, ein Stück begeistern, sensibilisieren und einfach „mitnehmen“. Beispielsweise berät die Klimaschutzagentur zu Fragen des privaten Energieverbrauchs. Für neue Klimaschutzaktivitäten können Sie sich auch in unserem Förderverein der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine e.V. engagieren. Martin Komander ist Geschäftsführer der Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine gGmbH.

Weitere Informationen unter: [www.ksa-hildesheim-peine.de/ueber-uns/](http://www.ksa-hildesheim-peine.de/ueber-uns/)



Martin Komander – Geschäftsführer KSA

Bischof-Janssen-Straße 31  
31134 Hildesheim  
T 05121-309-6042  
E [m.komander@ksa-hildesheim-peine.de](mailto:m.komander@ksa-hildesheim-peine.de)  
I [www.ksa-hildesheim-peine.de](http://www.ksa-hildesheim-peine.de)  
F [facebook.com/KlimaschutzagenturHildesheimPeine/](https://facebook.com/KlimaschutzagenturHildesheimPeine/)



Sira Moeller  
Green Office Universität Hildesheim

Universitätsplatz 1  
31141 Hildesheim  
T 05121.883.40010  
E [moeller.greenoffice@uni-hildesheim.de](mailto:moeller.greenoffice@uni-hildesheim.de)  
I [www.uni-hildesheim.de/greenoffice](http://www.uni-hildesheim.de/greenoffice)  
F [facebook.com/greenofficehildesheim/](https://facebook.com/greenofficehildesheim/)

## **Der Oekom e.V.**

Ökologie und Nachhaltigkeit bedürfen der Kommunikation: der Kommunikation zwischen den fachlichen Disziplinen genauso wie der Kommunikation zwischen Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Gesellschaft. An dieser Schnittstelle arbeitet der Verein für ökologische Kommunikation (oekom) e.V. Zur nachhaltigen Entwicklung der Gesellschaft beizutragen ist dabei oberstes Ziel des Vereins.

Weitere Informationen unter: [www.oekom-verein.de/ueber-uns/](http://www.oekom-verein.de/ueber-uns/)

## **oekom Verlag**

Im Bereich Klimaschutz gehört der oekom Verlag zu den Vorreitern der Branche, nicht nur im Bereich Publikationen. Als einer der ersten Verlage Deutschlands kompensiert oekom seine Emissionen – aller Publikationen und des gesamten Unternehmens. Dazu werden die CO<sub>2</sub>-Emissionen regelmäßig erfasst, Vermeidungspotenziale identifiziert und ggf. Klimaschutzmaßnahmen durchgeführt. Um unnötige Transportwege zu sparen, arbeitet oekom mit FSC-zertifizierten Druckereien möglichst aus der Region zusammen. Unvermeidbare Emissionen kompensiert oekom durch Investitionen in ein Goldstandard-Projekt zum Schutz des Klimas und der Biodiversität. Über seine unternehmerischen Nachhaltigkeitsleistungen berichtet oekom in seiner Entsprechenserklärung zum Deutschen Nachhaltigkeitskodex.

Weitere Informationen zum Verlag: [www.oekom.de](http://www.oekom.de).

## **Was steckt hinter dem Klimaschutzratgeber?**

Klimasparbücher gibt es bereits in vielen Städten und Metropolregionen, nun auch in Hildesheim und Peine. Die Klimaschutzratgeber sind ein Projekt des oekom e.V. Das Klimaschutzratgeberbuch ist ein handliches, praxisorientiertes Ratgeber- und Gutscheinebuch für den Klimaschutz in allen Bereichen des Alltags. Es nimmt die Leser\_innen an die Hand und führt sie in ihrer Stadt an all die Ecken, wo man Einkaufen, Essen und Entspannen kann und dabei sowohl das Klima als auch den eigenen Geldbeutel schont. Zahlreiche Gutscheine für vergünstigte oder kostenlose Angebote regen zum klimafreundlichen Handeln im Kleinen an. Darüber hinaus gibt es viele Tipps für ein klimafreundliches Leben, die oft ganz von selbst auch eine finanzielle Ersparnis mit sich bringen. So ist das Klimaschutzratgeberbuch ein praktisches Beispiel dafür, dass sich Klimaschutz rechnet – individuell, lokal und global.

Das Klimaschutzbuch ist bereits in folgenden Städte und Regionen erschienen: Frankfurt, Rems-Murr, München, Landkreis München, Emsland, Wien, Dortmund sowie Bochum – und nun auch in Hildesheim und Peine!

Weitere Informationen: [www.oekom-verein.de/projekte/das-klimasparbuch/](http://www.oekom-verein.de/projekte/das-klimasparbuch/)

### **Informationen zum Klimaschutzbuch Hildesheim-Peine 2019/20**

Das Klimaschutzbuch – durch und durch klimaschonend! Was wir kaufen, wie wir wohnen, was wir essen, wo wir unser Geld anlegen, wie wir uns fortbewegen – viele alltägliche Entscheidungen haben Einfluss auf die Menge der klimawirksamen Emissionen, die in die Atmosphäre gelangen. Alle Menschen können ihre Möglichkeiten nutzen, ihren Konsum umweltfreundlich zu gestalten. Das muss nicht teuer sein; im Gegenteil: Wer sich energie- und ressourcenschonend verhält, spart häufig bares Geld. Das Klimaschutzbuch soll Menschen aus der Region unterstützen, nachhaltiger zu leben. Es möchte zeigen, dass ein bewusstes Leben nicht kompliziert ist, sondern dass viele neue Entdeckungen das Leben reicher machen können! Im Heft enthalten sind 35 Gutscheine für vergünstigte oder kostenlose Angebote nachhaltiger und fairer Cafés, Bäckereien und Läden in Hildesheim und Peine. Das Klimaschutzbuch kombiniert die Elemente Stadtführer, Ratgeber und Gutscheinbuch. Mitte Oktober 2018 erscheint in Kooperation des Green Office Hildesheim mit der Klimaschutzagentur, dem Bistum Hildesheim und dem Oekom-Verlag das Klimaschutzbuch für Hildesheim und Peine. Herausgeber\_innen sind das Green Office der Universität Hildesheim, aber auch die Klimaschutzagentur Hildesheim-Peine sowie der Oekom-Verlag. Das Klimaschutzbuch richtet sich an Studierende der Hochschule Hildesheim sowie an Bürgerinnen und Bürger in der Region Hildesheim-Peine und ist für unterschiedlichste Zielgruppen interessant. Das Klimaschutzbuch Hildesheim-Peine wurde gefördert vom oekom e.V. und der Deutschen Postcode Lotterie und dem Bistum Hildesheim.

Idee und Konzept: oekom e.V.

Projektleitung: Sira Möller (Green Office Hildesheim),

Martin Komander (KSA Hildesheim-Peine) und Vera Feix (oekom Verlag)

Projektmitarbeit: Janina Taigel (oekom Verlag) und

Georg Poddig (Bistum Hildesheim)

Diese Informationen finden Sie in digitaler Variante unter folgendem Link: <https://www.greenoffice-hildesheim.de/veroeffentlichungen/>